

Für einen meiner Kommittenten — alte, angeseh. Firma —, der demnächst seine Einberufung z. Heeresdienst zu gewärtigen hat, suche ich einen nicht zu jungen, zuverlässigen **Gehilfen**, der befähigt ist, ihn voll und ganz zu vertreten. Ausführliche schriftliche Angebote erbittet
Leipzig.

G. E. Schulze.

Für sofort oder 1. April suchen wir einen **1. Gehilfen** zur selbständigen Leitung des Sortiments. Nicht nur Kriegsvertretung, sondern die Stellung kann von Dauer sein. Ausführliche Bewerbungsschreiben, Bild u. Gehaltsansprüche erbittet
Plahn'sche
Buch- und Kunsthändlung,
Berlin W. 56, Französ. Str. 33.

Tüchtiger Gehilfe oder Gehilfin,

vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten und für Ladenverkauf, für sofort oder 1. April gesucht.
Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen und Beugnisabschriften erbeten an
Ratibor. Eugen Simmich.

Erster Verlagsgehilfe
findet bei uns dauernde Stelle.
„Lehram“ Dr. u. V. A.-G.,
Graz.

Bukarest.

Wir suchen zur Leitung unseres modernen Sortiments eine entsprechende Persönlichkeit, die außer deutscher Sprach- und Literaturkenntnissen auch in den Weltsprachen Französisch, Englisch und außer diesen zunächst auch der rumänischen Sprache mächtig sei.
Angebote samt Referenzen und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an L. Staedmann, Kommissionsbuchhandlung, Leipzig, Hoheitsstraße 10.

München!

Infolge weiteren Einzugs von zwei jungen Leuten suche ich zum baldigen Eintritt einen

Gehilfen

mit guten Sortimentskenntnissen, der rasch und sicher arbeitet. Angebote mit Gehaltsansprüchen an

H. Hugendubel,
München.

Für die Redaktion einer Fachzeitschrift

(Leipzig) wird möglichst sofort junger tüchtiger Gehilfe mit guter Schulbildung gesucht. Solche, die mit Korrekturlesen vertraut sind und bibliographische Arbeiten übernehmen können, bevorzugt. Angebote mit Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschr. erbieten unter # 378 durch die Gesch. Stelle des B.-V.

Für bald suchen wir tüchtigen jüngeren

Gehilfen,

der eventuell kürzlich eine gute Lehrzeit beendet hat. Auch Kriegsverletzte kommen für den Posten in Frage. Den Bewerbungen bitten wir Gehaltsansprüche und Beugnisabschriften beizufügen.

Breslau, März 1917

Prenz & Jünger.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch f. Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 S f. d. Zeile.

Lebensstellung.

Erfahrener, jüng., verheit.
Buchhändler,

tüchtiger Sortimentar,

z. St. als Geschäftsleiter eines größeren Sortiments im Westen in ungeüblicher Stellung, sucht

dauernden selbständigen Posten.

Süddeutschland und Schweiz

bevorzugt.

Gef. Angebote m. Gehaltsangabe unter M. L. # 420 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlungsgehilfin

sucht leichtere Stelle, auch außerhalb, möglichst mit Pension zum 1. April oder später.

Schlinke, Freudenheim, Berlin, Kurfürstenstr. 49.

Verlagsgehilfin

in Auslieferung, Kontenführung und Statistik sowie in allen buchhändl. Arbeiten sicher und selbstständig, außerdem perfekt in Stenographie und Schreibmaschine, sucht Stellung in Dresden für 1. April oder später. Gef. Angebote unter H. H. # 426 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbitten.

Tüchtiger Sortimentar, Prima-reise, mit guten Bezeugissen, wünscht demnächst **1. Gehilfenposten** in größerem Sortiment zu übernehmen. Thüringen bevorzugt.

Gef. Angebote u. # 427 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Infolge meiner militärischen Einberufung ist es mir in diesem Jahre nicht möglich, die O.-M.-Abrechnung pünktl. vornehmen zu können.

Ich richte deshalb hiermit an alle in Betracht kommenden Verleger die dringende Bitte, sich mit der Abrechnung gedulden zu wollen. Verleger, welche größere Beträge zu erhalten haben, sollen dieses sofort meiner Firma direkt mitteilen, damit ich selbigen einen höheren Teilbetrag überweisen kann.

Ich berufe mich event. auf diese 3 mal erscheinende Anzeige.

A. Weißel
i/Ha. Carl Rinau,
Salzwedel,
z. St. Fernspr.-Erzähaltg. 5,
Klausdorf, Kr. Teltow.

Denjenigen Firmen, die den Saldo aus Rechnung 1916 noch vor der allgemeinen Östermeß-Abrechnung bis Ende April bei mir eingehend überweisen, gestatte ich

Barverrechnung zu den Barpreisen.

Ich stelle anheim, von dieser Vergünstigung Gebrauch zu machen, bitte alsdann aber auch die Abrechnung selbst bis zu genanntem Zeitpunkt mit einzusenden.

Braunschweig.
Georg Westermann.

Bitte.

Infolge plötzlicher Verlegung des Bataillons, dem mein Sohn angehört, an entfernte Stelle, ist es mit leider nun unmöglich, die diesjährigen Östermeßarbeiten erledigen zu können, da ich in hohem Alter (80 jähr.) und alleinstehend nur ungenügte Kräfte zur Verfügung habe. Die geehrten Herren Verleger möchte ich daher um Jahresabstundung der Abrechnung freundlich bitten, ebenso von weiteren à comb. Sendungen Abstand nehmen zu wollen, da ich nur noch bar beziehen werde.

Darmstadt, März 1917.

L. Vogelsberger,
Buchhandlung.

Schriftleitung von Fachzeitungen u. Zeitschriften,
Ausarbeiten und **Druckschrift** machen von Manuskripten,
Korrekturen,
Bearbeitung v. Sachverzeichnissen übernimmt als **Hausarbeit** im **Druckwesen** erfahr. Schriftsteller.
Angeb. bef. Rudolf Mosse in Stuttgart unter S. C. 5582.

Postpapiere liefert billigst,
Muster gern zu Diensten,
Otto Bruecher's Buchhandl.
(Inh. Ad. Wellmann)
Abt. Postpapiergroßhandlung,
Hilchenbach i. Westf.

Verlagsreste, **Druckplatten usw.**
läuft bar E. Bartels, B. Weizensee.

Junge Dame

Lyceumstreife, ½ Jahr Handelschule, sucht Stellung als

Bolontärin

in angesehenem Berliner Verlag. Gef. Angebote befördert die Berliner Verstellanstalt unt. E. R. 3966.

Akademiker,

Doktor, mit umfass. allgem., wissenschaftl. u. literar. Bildung, bisher an großen Tageszeitungen tätig, sucht wegen Kriegsbeschädigung als Redakteur Anstellung

an großem, vornehmem Verlag, Zeitschrift od. Korrespondenz.

Gef. Angebote u. # 425 an die Geschäftsstelle des B.-V.